

# Duales Studium – Übersicht und Informationen

der IHK Würzburg-Schweinfurt und der  
Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt



Würzburg-Schweinfurt  
Mainfranken

**FH·W-S**

Hochschule  
für angewandte Wissenschaften  
Würzburg-Schweinfurt

## Impressum

Herausgeber:

Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt K.d.ö.R.  
Mainastraße 33 – 35 | 97082 Würzburg | Tel. +49 931 4194-0 | Fax +49 931 4194-100  
E-Mail: [info@wuerzburg.ihk.de](mailto:info@wuerzburg.ihk.de) | [www.wuerzburg.ihk.de](http://www.wuerzburg.ihk.de)

Stand: 21. Mai 2014



## Vorwort

Firmenspezifisches praktisches Wissen kombiniert mit theoretischem Wissen auf akademischem Niveau sind ideale Voraussetzungen für innovative Mitarbeiter. Um das zu realisieren, verknüpft ein duales Studium verschiedene Bildungsstränge miteinander.

Dual Studierende können mehr: Sie verfügen nicht nur über eine berufliche Bildung und einen akademischen Abschluss; durch ihren Doppelabschluss in verkürzter Zeit haben sie auch ihre hohe Leistungsfähigkeit bewiesen.

Für Unternehmen, die heute schon auf den Fach- und Führungskräftemangel von morgen reagieren wollen, ist das duale Studium eine optimale Chance, exzellent vorbereitete Nachwuchskräfte aus der Region an sich zu binden.

Durch die dualen Studiengänge kommt es nicht nur zu einer engen Zusammenarbeit der IHK Würzburg-Schweinfurt mit der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, sondern vor allem auch zum intensiven Austausch der Hochschule mit den beteiligten Unternehmen. Diese Verknüpfung von Wirtschaft, Forschung, Wissenschaft und Lehre bietet eine gute Basis, um die Herausforderungen der globalisierten Wirtschaft zu meistern. Wer jetzt diese Chancen nutzt, wird für den Wettbewerb der kommenden Jahre gut aufgestellt sein.

Mit der Ihnen hier vorliegenden Broschüre möchten wir Ihnen zeigen, wie leicht es ist, sinnvoll in Bildung und Zukunft zu investieren.

Dieter Pfister  
Präsident der IHK Würzburg-Schweinfurt

Prof. Dr. Robert Grebner  
Präsident der Hochschule für angewandte  
Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt



## Kombination aus Studium und beruflicher Praxis

*„Durch die Kombination von Theorie und betrieblicher Praxis starten die Studenten dualer Studiengänge gut vorbereitet in ein erfolgreiches Berufsleben mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten. Sie profitieren von intensiver persönlicher Betreuung im Unternehmen, der Förderung eigenverantwortlichen Arbeitens und finanzieller Unterstützung während der gesamten Studienzeit.“*



Roger Möbus  
Personalleiter Siemens-  
Elektromotorenwerk,  
Bad Neustadt



Eric Huter  
Siemens AG, Industry Sector,  
Drive Technologies Division,  
Motion Control Systems

*„Ein duales Studium bringt nicht nur finanzielle Unabhängigkeit während der Ausbildungs- und Studienzeit, sondern auch Vorteile beim Berufseinstieg als Ingenieur, da man die Arbeitsabläufe und Ansprechpartner im Unternehmen sowie die Unternehmenskultur schon kennt.“*

Einerseits sehen Unternehmen einen drohenden Fach- und Führungskrätemangel, andererseits entscheiden sich immer mehr Jugendliche für das Gymnasium oder die Fachoberschule mit dem Ziel zu studieren. Duale Studiengänge bieten diesen Jugendlichen ein praxisorientiertes Studium und finanzielle Unabhängigkeit. Unternehmen haben die Chance, diese Jugendlichen sehr früh für sich zu gewinnen und den Bildungsgang in für sie optimaler Weise mit zu gestalten. In Bayern gibt es hierzu folgende Möglichkeiten:

1. **Verbundstudium**  
Kombination aus Berufsausbildung gemäß Berufsbildungsgesetz und Hochschulstudium mit Doppelabschluss
2. **Studium mit vertiefter Praxis**  
Der Studierende schließt einen Vertrag mit einem Unternehmen und verbringt die vorlesungsfreie Zeit und das Praxissemester dort, um die Studieninhalte gezielt mit der Praxis zu kombinieren.



## Verbundstudium

Die duale Ausbildung gilt international als Markenzeichen des deutschen Bildungssystems und verbindet auf einzigartige Weise die Praxis im Betrieb mit den theoretischen Grundlagen der Berufsschule. Durch diese Basis ist das elementare Grundverständnis für betriebliche Abläufe sichergestellt, so dass im Anschluss die komplexen Zusammenhänge, die im Studium vermittelt werden, aufgenommen, umgesetzt und angewendet werden können.

Das akademische Studium an einer bayerischen Hochschule für angewandte Wissenschaften führt zu einem praxisnahen Bachelorabschluss, der weltweit anerkannt ist.

### Fakten zum Verbundstudium:

- Die Ausbildung im Rahmen des Verbundstudiums findet im Rahmen des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) statt.
- Der Studierende nimmt an offiziellen Zwischen- und Abschlussprüfungen teil.
- Der Studierende bekommt ein Zeugnis über eine bundesweit anerkannte Berufsausbildung.
- Das Studium erfolgt an einer Bayerischen Hochschule für angewandte Wissenschaften oder Universität. Bayerische Hochschulen haben europaweit einen hervorragenden Ruf.
- Die Ausbildungsvergütung muss während der Ausbildungsphase den Tarifvorgaben entsprechen und wird in der Regel auch während der Studienzeiten durchgängig bezahlt (nach Abschluss der IHK-Ausbildung wird i.d.R. in gleicher Höhe weiterbezahlt).
- Rückzahlungsvereinbarungen sind nur für den Zeitraum nach Beendigung der beruflichen Ausbildung möglich. Dies betrifft in der Regel nur einen Zeitraum von einem oder zwei Semestern, weshalb der effektive Rückzahlungsbetrag, wenn überhaupt, gering ist.



Peter Finzel  
Personal und Organisation  
Jopp-Gruppe, Bad Neustadt

*„Noch mehr Praxis vermittelt das Verbundstudium: auch bei diesem Modell werden Theorie und Praxis miteinander verzahnt, beziehungsweise Ausbildung und Studium. Nur 4½ Jahre müssen „investiert“ werden, um zwei hochwertige Abschlüsse zu erhalten: den IHK-Abschluss im Ausbildungsberuf sowie den Bachelor an der Hochschule.“*



*„Abgesehen von den offensichtlichen Vorteilen des Verbundstudiums, wie hervorragende Ausbildung und finanzielle Unterstützung, sehe ich den Aufbau eines Netzwerks im Unternehmen während der Ausbildungszeit als den versteckten Vorteil, der einem beim Einstieg in das Berufsleben stark zu Gute kommt und den man erst später merkt.“*



Eugen Domert  
Dipl.-Ing(FH), Schaeffler KG,  
Schweinfurt  
(Prämiert mit dem Preis  
„Dualissimo“ als einer von  
fünf Top-AbsolventInnen des  
dualen Studiums im Jahr 2013)

#### **Struktur – Betriebliche Ausbildung:**

Diesen Bildungsabschnitten liegt die Ausbildungsordnung des jeweiligen Ausbildungsberufes zugrunde. Vermittelt werden die Fertigkeiten und Kenntnisse sowie die beruflichen Qualifikationen praxisorientiert und anwendungsbezogen in einem Unternehmen.

#### **Struktur – Hochschulstudium:**

Das Hochschulstudium erfolgt auf der Grundlage der Studien- und Prüfungsordnung sowie des Lehrangebotes nach der Fächer- und Stundenübersicht für den jeweiligen Studiengang. Die vorlesungsfreien Zeiten (15.02. – 14.03. und 01.08. – 30.09. jeden Jahres) werden in den dualen Studiengängen für die Zusatzpraxis genutzt.

#### **Dauer des Bildungsganges:**

Die Dauer des gesamten Bildungsganges beträgt zwölf Monate mehr als die normale Studienzeit.

Die Dauer des Ausbildungsvertrages innerhalb des Bildungsganges beträgt zwölf Monate plus die Zeit bis zum Praxissemester innerhalb des Studienganges, in dem die Abschlussprüfung zur Berufsausbildung abgelegt wird.

#### **Studienplatz:**

In der Regel ist die Fachhochschulreife beziehungsweise die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife erforderlich. Darüber hinaus muss ein nach dem Berufsbildungsgesetz geeigneter Ausbildungsbetrieb gefunden werden. Studieninteressente bewerben sich direkt beim Unternehmen um einen Ausbildungsplatz für das Verbundstudium.

## Darstellung des Ablaufs eines Verbundstudiums

Zeitablauf	1. Halbjahr	2. Halbjahr	3. Halbjahr	4. Halbjahr	5. Halbjahr	6. Halbjahr	7. Halbjahr	8. Halbjahr	9. Halbjahr	
Betriebliche Praxis in Monaten	7	6 IHK/HWK API- Prüfung	1	2	1	2	4,5	1	2 Bachelorarbeit zzgl. Bachelorarbeit	1
Hochschulstudium in Monaten			4,5 Erstes Semester	4,5 Zweites Semester	4,5 Drittes Semester	4,5 Viertes Semester	Fünftes Semester (Praxis)	4,5 Sechstes Semester	4,5 Siebtes Semester	

Betriebliche Ausbildung | Beginn: z. B. 1. September

Betriebliche Praxis

Studium an der Hochschule | Beginn: 1. Oktober des Folgejahres

Das Praxissemester findet je nach Studiengang in unterschiedlichen Semestern statt, in der Regel im 5. oder 6. Semester. Bei Ausbildungsberufen mit einer kürzeren Ausbildungszeit wird die Ausbildung entsprechend verlängert, so dass die Abschlussprüfung zeitlich in das Praxissemester fällt.

Die Bewerbung um einen Studienplatz erfolgt in der Regel während des ersten Ausbildungsjahres und innerhalb des üblichen Bewerbungszeitraums. Insbesondere in zulassungsbeschränkten Studiengängen (zum Beispiel Numerus Clausus) besteht auch für duale Studierendebewerber keine Garantie eines Studienplatzes. Durch Besonderheiten des Vergabeverfahrens bei dualen Studiengängen ist jedoch in aller Regel sichergestellt, dass duale Studienbewerber einen Studienplatz erhalten.

### Fakten zur Berufsausbildung:

Die Ausbildung im Rahmen des Verbundstudiums findet nach den Vorgaben des Berufsbildungsgesetzes statt.

Dies bedeutet ...

- ... das ausbildende Unternehmen muss ein nach dem Berufsbildungsgesetz anerkannter Ausbildungsbetrieb sein
- ... das ausbildende Unternehmen bestellt eine/n nach dem Berufsbildungsgesetz geeignete/n Ausbilder/-in
- ... das ausbildende Unternehmen zahlt während der Ausbildung eine angemessene Ausbildungsvergütung
- ... die Einhaltung der Ausbildungsqualität wird durch die Ausbildungsberater der Industrie- und Handelskammer Würzburg-Schweinfurt überwacht



Fabian Koch  
Dipl.-Ing. (FH), Schaeffler KG,  
Schweinfurt

„Das während des ersten Ausbildungsjahres erworbene Wissen über technische Zusammenhänge hat mir den Einstieg ins Maschinenbau-Studium deutlich erleichtert, denn als Absolvent eines neusprachlichen Gymnasiums war ich zuvor etwa mit Fertigungstechnik, Technischem Zeichnen und Passungssystemen nicht in Berührung gekommen. In den Praxisphasen während des Studiums konnte ich das Unternehmen mit seinen Strukturen und Arbeitsabläufen kennenlernen und Kontakte knüpfen, die mir heute noch nützlich sind. Durch die Anfertigung der Diplomarbeit in meiner späteren Abteilung gestaltete sich der Übergang ins Berufsleben fließend, die Einarbeitungsphase verkürzte sich.“



... der Studierende nimmt an allen Zwischen- und Abschlussprüfungen des gewählten Ausbildungsberufes teil  
... der Studierende erhält nach erfolgreicher Abschlussprüfung ein Prüfungszeugnis über einen anerkannten Ausbildungsberuf

Die Teilnehmer führen während der Zeit der dualen Berufsausbildung ein Berichtsheft, soweit dies die Verordnung des jeweiligen Ausbildungsberufes vorsieht. Es gelten die Richtlinien zur Führung von Berichtsheften der IHK Würzburg-Schweinfurt.

#### Vertragsbedingungen und Vergütung beim Verbundstudium

Im Rahmen eines Verbundstudiums werden stets zwei Verträge abgeschlossen:

Da es sich um eine Berufsausbildung im Rahmen des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) handelt, muss ein Ausbildungsvertrag geschlossen werden. Die Rahmenbedingungen sind die gleichen wie bei einer isolierten Berufsausbildung.

- Die Ausbildungsstelle muss von der zuständigen Stelle (IHK, HWK oder andere) genehmigt sein.
- Der Ausbilder muss persönlich und fachlich geeignet sein.
- Die Vergütung muss angemessen sein.

Da in dem Ausbildungsvertrag nur die Dinge geregelt sind, die den Ausbildungsteil betreffen, wird für das Studium ein ergänzender Bildungsvertrag geschlossen. Der ergänzende Bildungsvertrag enthält die folgenden Inhalte:

- Tätigkeit und Ausbildungszeit des gesamten Verbundstudiums
- Pflichten der Studierenden

*„Durch die Praxisphase in der Lehrwerkstatt habe ich gelernt, komplexe Problemstellungen auch aus der Hochschule auf eine einfache Art und Weise zu lösen.“*



Tobias Lurtz  
Siemens AG





- Ausbildungsmaßnahmen außerhalb der Ausbildungsstätte, insbesondere überbetriebliche Lehrgänge, Ausbildungsphasen in anderen Niederlassungen und auch Auslandsaufenthalte
- Vergütung (vor allem auch für die Zeit nach Beendigung der Berufsausbildung) und Vereinbarung sonstiger finanzieller Leistungen
- Arbeitszeit und Urlaub
- Kündigung
- Sonstige Vereinbarungen
- Rückzahlungsklausel und Weiterbeschäftigung

Während der Phase der Berufsausbildung muss die Vergütung angemessen sein. Unter „angemessen“ versteht man mindestens 80 Prozent des Vergütungsanspruchs, der durch Tarifverträge für die jeweilige Branche vereinbart ist. Ist das Unternehmen tarifgebunden, beträgt sie mindestens die im entsprechenden Tarifvertrag festgelegte Vergütung. Nach der Berufsausbildung gibt es bezüglich der Vergütung keine Vorschriften, jedoch wird sie von den Unternehmen in der Regel beibehalten oder aufgrund des weiteren Fortschritts des Studiums leicht erhöht.

Ziel des Unternehmens ist es, langfristig sehr gut und vielseitig ausgebildete, motivierte Mitarbeiter an sich zu binden. Während der Ausbildung und des Studiums gibt es hierfür genügend Gelegenheiten. Bei den Studierenden handelt es sich um hochmotivierte junge Menschen, die in ihrem Leben viel erreichen möchten. Daher ist es außerordentlich wichtig, sie rechtzeitig über spätere Betätigungsfelder und die damit verbundenen Entwicklungsmöglichkeiten zu informieren und ihnen entsprechende Angebote zu machen.

#### **Berufsausbildungs- und Bildungsvertrag:**

Beim Verbundstudium schließt der Studierende mit dem Unternehmen einen Berufsausbildungsvertrag, der bei der IHK Würzburg-Schweinfurt in das Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse eingetragen wird. Darüber hinaus schließen die Vertragsparteien einen Bildungsvertrag, der alle wichtigen Fakten des Verbundstudienganges und die Fortsetzung des dualen Studiums nach Abschluss der Berufsausbildung im Unternehmen regelt. Ein Vertragsmuster kann bei der IHK angefordert werden.



#### Fakten zur Hochschule:

Das Studium erfolgt an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt, der Universität Würzburg oder an einer anderen bayerischen Hochschule für angewandte Wissenschaften (je nach Studiengang). Das Bachelorstudium an bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften umfasst in der Regel sieben Fachsemester inklusive eines Praxissemesters. Der Student erzielt damit 210 Credit Points. In der Regel sind die Inhalte des dualen Studiengangs identisch mit denen des grundständigen Studiengangs, so dass im Unterschied zu anderen Formen des dualen Studiums die Erhöhung des Praxisanteils nicht zu Lasten der Hochschulausbildung geht. Der Bachelor-Abschluss an bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften ist berufsqualifizierend. Als Ergänzung der grundständigen Ausbildung werden Masterstudiengänge angeboten. Bei Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen kann ein Absolvent unverzüglich nach dem Abschluss des Bachelorstudiums oder auch nach einer Berufsphase ein konsekutives oder berufsbegleitendes Masterstudium aufnehmen.



Dipl.-Ing (FH), Dipl. WiMa,  
CFA Martin Büchs  
Geschäftsführer/Managing  
Director Jopp Group,  
Bad Neustadt

*„Wenn duale Studenten das Studium abgeschlossen haben, ist der Wechsel ins Berufsleben meist ein nahtloser Übergang – den Betrieb und die Kollegen kennen sie schon, meist arbeiten sie an den Projekten aus ihrer Studienzeit weiter, bis zu ihren Abschlussarbeiten und oft auch noch darüber hinaus.“*

Studium:	Elektro- und Informations- technik (B. Eng.) · Automatisierungstechnik · Elektrische Energietechnik · Medizintechnik · Nachrichten- und Informationstechnik · Elektronische Systeme Wirtschaftsingenieurwesen (B. Eng.)	Mechatronik (B. Eng.) oder Wirtschaftsingeni- eurwesen (B. Eng.) Maschinenbau (B. Eng.)	Logistik (B. Eng.)	Bauingenieurwesen (B. Eng.) Versorgungstechnik (B. Eng.)	Betriebswirtschaft (B. A.)	Informatik (B. A.)	Chemie (B. Sc.) bzw. Biologie (B. Sc.)
	IHK-Ausbildungsberuf:	Elektroniker für · Betriebstechnik · Automatisierungstechnik · Geräte und Systeme · Informations- und Systemtechnik oder Mechatroniker	Mechatroniker oder Industriemechaniker	Kaufmann für Spedition und Logistikdienst- leistung oder Industriekaufmann oder Kaufmann im Groß- und Außenhandel	Bauberufe aus dem Bauhauptgewerbe und Spezialisierung · Hochbaufacharbeiter · Tiefbaufacharbeiter · Ausbaufacharbeiter oder Bauzeichner oder Technischer Systemplaner	Bankkaufmann oder Industriekaufmann oder Kaufmann im Groß- und Außenhandel	Fachinformatiker · Anwendungs- entwicklung · Systeminte- gration

B. Eng. = Bachelor of Engineering, B. A. = Bachelor of Arts, B. Sc. = Bachelor of Science, ■ = Uni Würzburg, ■ = Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm, ■ = Hochschule für angewandte Wissenschaften Wü-SW

Der Tabelle sind die bisher realisierten Kombinationen aus IHK-Ausbildungsberuf und Studiengang zu entnehmen. Neben den gelisteten sind auch weitere Kombinationen möglich. Neue Kombinationen müssen zwischen dem Betrieb, der Hochschule, der Berufsschule und der Ausbildungsberatung abgestimmt werden. Die Ausbildungs- und Fachkräfteberater der IHK Würzburg-Schweinfurt helfen gerne dabei. In Ausnahmefällen ist es auch möglich, ein duales Studium mit einer Hochschule außerhalb Bayerns zu kombinieren. Ausbildung und Studium sollen sich ergänzen. Mit dem Ausbildungsberuf werden die Basiskompetenzen ausgewählt, auf die der Studierende und spätere Akademiker zurückgreifen kann.



*„Der duale Studiengang ist ein ideales Modell für junge Menschen in der Region, um heimatnah beruflich durchzustarten.“*

Helmut Horning  
Leiter technische Ausbildung,  
Siemens-Elektromotorenwerk, Bad Neustadt



## Studium mit vertiefter Praxis

Das Studium mit vertiefter Praxis (SmvP) verbindet das Hochschulstudium mit ausweiteten Praxisphasen und bereitet die Studierenden dadurch praxisnah auf die künftigen Fach- und Führungsaufgaben vor. Gegenüber anderen dualen Studienangeboten ist es flexibler. Vor Beginn des Studiums oder auch in den ersten Semestern sucht sich der Studierende eine Praxistätigkeit in einem Unternehmen, das zum Studienfach passt und mit der Hochschule kooperiert. Es wird ein Arbeitsvertrag geschlossen und der Hochschule vorgelegt. Das Unternehmen zahlt dem Studierenden durchgängig ein Entgelt. Die vorlesungsfreien Zeiten und das praktische Studiensemester des jeweiligen Studienganges werden im Unternehmen absolviert. Während dieser Praxiszeiten beteiligen sich die Studierenden aktiv an Projektarbeiten des Unternehmens. Die praxisorientierte Bachelorarbeit wird im Unternehmen und in Absprache mit dem Unternehmen verfasst.

Neben Bewerbern, die direkt von der allgemeinbildenden Schule mit einer Hochschulzugangsberechtigung kommen, ist das Studium mit vertiefter Praxis auch für Bewerber mit Meisterprüfung (oder einer der Meisterprüfung



Dirk-Olaf Petersen  
Leiter Finanzen, Personal und  
EDV, Nikolaus Sorg GmbH &  
Co. KG, Lohr am Main

*„Wir bilden Studenten dual aus, weil wir gern mit jungen Menschen arbeiten. Mit ihnen sichern wir unsere Zukunft, weil wir mit Menschen aus der Region unsere speziellen Anforderungen decken können. Wer bei uns Einblicke bekommt, ist meist vom Produkt Glas so fasziniert, dass er länger bleibt.“*

gleichgestellten Fortbildungsprüfung) oder besonders qualifizierten Berufstätigen (fachgebundener Zugang) empfehlenswert. Mit dem Studium mit vertiefter Praxis können Unternehmen ausgelernten Auszubildenden mit Hochschulzugangsberechtigung eine Chance bieten, praxisnah zu studieren, ohne das Unternehmen zu verlassen. Im Regelfall kehrt der Studierende nach dem Studium ins Unternehmen zurück.

### Darstellung des Ablaufs eines Studiums mit vertiefter Praxis

Zeitablauf	1. Halbjahr		2. Halbjahr		3. Halbjahr		4. Halbjahr		5. Halbjahr		6. Halbjahr		7. Halbjahr	
Betriebliche Praxis in Monaten	1,5	1	2	1	2	4,5	1	2	4,5	1	2	16 Praxis zzgl. Bachelorarbeit	1	
Hochschulstudium in Monaten	4,5	4,5	4,5	4,5	Fünftes Semester (Praxis)	4,5	4,5	-	Sechstes Semester	-	Siebtens Semester	-	-	
	Erstes Semester	Zweites Semester	Drittes Semester	Viertes Semester										

Betriebliche Praxis (vor Studienbeginn mit z. B. 6 Wochen Vorpraxis | Beginn: z. B. August)

Studium an der Hochschule | Beginn: 1. Oktober

#### Fakten zum Studium mit vertiefter Praxis:

- Es handelt sich nicht um eine Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetz (BBiG).
- Die Studierenden erhalten während des Studiums ein Entgelt, welches nicht an Ausbildungstarife gebunden ist, sich aber in der Regel daran orientiert.
- Diese Form des dualen Studiums ist insbesondere auch für Kandidaten geeignet, die bereits eine einschlägige Ausbildung absolviert haben und anschließend studieren möchten.
- Der Studierende kann bereits während des Studiums mit eigenen Aufgaben und Projekten im Unternehmen eingesetzt werden.
- Die Studienzeit ist trotz gleich hohem akademischen Niveau und deutlich höherem Praxisanteil nicht länger als bei einem herkömmlichen Studium.
- Nahezu alle Studiengänge bayerischer Hochschulen für angewandte Wissenschaften können als Studium mit vertiefter Praxis umgesetzt werden.
- Die Einarbeitungszeit junger Absolventen nach dem Studium im Unternehmen ist nicht unerheblich. Bei der Übernahme von Absolventen eines Studiums mit vertiefter Praxis entfällt die Einarbeitung.



Janis Heller  
Siemens AG, Industry Sector,  
Drive Technologies Division,  
Large Drives

*„Durch den Ausbildungsbetrieb und den Unterricht in der Berufsschule wurde viel an technischem Grundwissen vermittelt, welches an der Praxis orientiert ist. Dadurch fiel es mir deutlich leichter, den theoretischen Ausführungen in den Vorlesungen zu folgen und diese aufzunehmen.“*

- Das Studium mit vertiefter Praxis bietet auch Unternehmen außerhalb der Ballungszentren die Chance, frühzeitig Studierende an sich zu binden.
- Die Vertragsgestaltung beim Studium mit vertiefter Praxis orientiert sich am Bildungsvertrag des Verbundstudiums (siehe Seite 8f). Vertragsmuster sind bei den Ansprechpartnern der Hochschule erhältlich.



## Die Bildungspartner

### Informationen zur Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (FHWS)

Die Hochschule wurde 1971 an zwei Standorten mit Abteilungen in Würzburg und Schweinfurt gegründet. Mit ca. 200 Professoren und Professorinnen und etwa 9.000 eingeschriebenen Studierenden ist sie heute die drittgrößte Hochschule für angewandte Wissenschaften in Bayern.

An zehn Fakultäten mit über 30 grundständigen Bachelor- und postgradualen Master-Studiengängen sowie fünf Forschungsinstituten bietet die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt ein breites, praxisorientiertes und zukunftsgerichtetes Studienangebot.

In Schweinfurt werden die Ingenieurstudiengänge Elektro- und Informationstechnik, Logistik, Maschinenbau, Mechatronik und Wirtschaftsingenieurwesen sowie der Studiengang Technomathematik angeboten. Die betriebswirtschaftlich und sozialwissenschaftlich ausgerichteten Studiengänge sowie die Fakultäten Informatik/Wirtschaftsinformatik und Gestaltung sind in Würzburg angesiedelt. Darüber hinaus werden in Würzburg die Ingenieurstudiengänge Architektur und Bauingenieurwesen, sowie Kunst-



Prof. Dr.-Ing. Gordana Michos  
Hochschule für angewandte  
Wissenschaften Würzburg-  
Schweinfurt, Fakultät  
Maschinenbau

*„Durch die begleitende industrielle Praxis haben es Dualstudenten leichter das theoretische Wissen mit der Praxis zu verbinden. An der Hochschule fallen diese Studenten durch die Selbständigkeit und Vorkenntnisse aus dem betrieblichen Umfeld positiv auf und gehören zu den Besten. Erfreulicherweise ist auch der Frauenanteil im dualen Studium höher als in technischen Studiengängen üblich.“*

stoff- und Elastomertechnik, Vermessung und Geoinformatik angeboten.

Unabhängig von der gewählten Studienrichtung zielt die Lehre an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt auf eine wissenschaftlich fundierte und gleichzeitig praxisnahe Ausbildung der Studierenden ab. Modern ausgestattete Labore und der

*„Eine duale Ausbildung ist keine Mehrbelastung – man spart sich diverse Praktika mit dazugehöriger Stellensuche und auch die Ferien-jobs in den Semesterferien.“*

Tobias Hock, Dipl.-Ing. (FH),  
Schaeffler KG, Schweinfurt  
(Drittbesten seines Studienjahrgangs)



Einsatz aktueller Lehr- und Lernmethoden leisten dazu einen wesentlichen Beitrag. Sowohl Bachelor- als auch Master-Abschlüsse sind berufsqualifizierend und ermöglichen den Absolventen den direkten Berufseinstieg in anspruchsvolle Positionen. Die starke Nachfrage nach Absolventen der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt und die positiven Rückmeldungen von Unternehmen unterstreichen die hohe Qualität der Ausbildung und der Absolventen.

Auch im Rahmen von Projekten aus dem Bereich der angewandten Forschung und Entwicklung arbeitet die Hochschule eng mit Unternehmen aus der Region und darüber hinaus intensiv zusammen. Projektarbeiten, Praxissemester und die mehrheitlich in der Industrie durchgeführten Abschlussarbeiten sorgen für einen regen Austausch sowie Know-how-Transfer und unterstützen die praxisnahe Ausbildung.

Ein Großteil des Studienangebots der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt kann auch in Form eines dualen Studiums absolviert werden. Die Curricula der dualen Studiengänge entsprechen weitgehend denen der grundständigen Studiengänge, so dass trotz des weiter intensivierten Praxisbezugs derselbe wissenschaftliche Anspruch aufrechterhalten wird.

### Duales Master-Studium

Die Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt bietet neben den Bachelor-Studiengängen verschiedene, auf die Bachelor-Abschlüsse abgestimmte Master-Studiengänge an. Auch für die Absolventen eines dualen Bachelor-Studiums bieten diese die Möglichkeit der wissenschaftlichen, aber praxisorientierten Weiterqualifikation. Um die Bindung zwischen Unternehmen und Studierenden weiter zu erhalten, ermöglicht die FHWS duale Master-Studiengänge in Form des Studiums mit vertiefter Praxis mit entsprechend hohen Praxisanteilen.

### hochschule dual

Das duale Studium wird in Bayern durch hochschule dual, eine Initiative aller staatlichen bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften, unterstützt. 2006 ins Leben gerufen und getragen vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst, fungiert hochschule dual als Dachmarke und definiert einheitliche Qualitätsstandards. Darüber hinaus betreut hochschule dual das gesamte duale Angebot der bayerischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften und bietet unter [www.hochschule-dual.de](http://www.hochschule-dual.de) ein umfangreiches Internetangebot für Studieninteressierte und Unternehmen. Durch hochschule dual international wird auch die Internationalisierung der dualen Studienmöglichkeiten gefördert.



Würzburg-Schweinfurt  
Mainfranken

## Ihre Ansprechpartner

IHK Würzburg-Schweinfurt  
Karl-Götz-Straße 7  
97424 Schweinfurt

Dipl.-Kfm. (FH) Meinolf Brinkmöller  
Ausbildungs- und Fachkräfteberatung/Prüfungswesen  
Telefon: +49 9721 7848-633  
E-Mail: [meinolf.brinkmoeller@wuerzburg.ihk.de](mailto:meinolf.brinkmoeller@wuerzburg.ihk.de)

## FH·W-S

Hochschule  
für angewandte Wissenschaftler  
Würzburg-Schweinfurt

Münzstraße 12, 97070 Würzburg  
Prof. Dr. Rudolf Fiedler  
Telefon: +49 931 3511-8488  
E-Mail: [rudolf.fiedler@fhws.de](mailto:rudolf.fiedler@fhws.de)

Ignaz-Schön-Straße 11, 97421 Schweinfurt  
Prof. Dr. Helge Möbus  
Telefon: +49 9721 940-996  
E-Mail: [helge.moebus@fhws.de](mailto:helge.moebus@fhws.de)  
Internet: [www.fhws.de/studium/duale\\_studiengaenge.html](http://www.fhws.de/studium/duale_studiengaenge.html)

## hochschule

**d u a l**

Hopfenstraße 4, 80335 München  
Sonja Haberland M.A.  
Telefon: +49 89 5404137-12  
E-Mail: [info@hochschule-dual.de](mailto:info@hochschule-dual.de)  
Internet: [www.hochschule-dual.de](http://www.hochschule-dual.de)